



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3548 15002

Handel und Gastgewerbe

G IV 3 - vj 2/15

Fachauskünfte: (0711) 641-27 33

12.08.2015

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Baden-Württembergs im 2. Quartal 2015

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht wird die Darstellung der Entwicklung von Umsatz (nominal und real) und Beschäftigung im saisonalen Verlauf in Form von monatlich veröffentlichten Messzahlen fortgesetzt. Die Berechnung der nominalen Messzahlen erfolgt mit Umsätzen ohne Mehrwertsteuer, dagegen basieren die zur Ermittlung realer Messzahlen verwendeten Preisindizes auf Verkaufspreisen einschließlich Mehrwertsteuer. Bei den Zahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse. Zur Harmonisierung mit anderen Statistiken erfolgte eine Umbasierung auf die Basis 2010 = 100, die jedoch die Veränderungsraten nicht beeinflusst. Die Wirtschaftszweiggliederung wurde ab dem Berichtsmonat Januar 2009 vollständig an die Wirtschaftszweigklassifikation 2008 (WZ 2008) angepasst.

Methodische Hinweise

Die Statistischen Landesämter führen im Gastgewerbe jährliche und monatliche Erhebungen durch. Der Erhebungsbereich der Gastgewerbestatistiken umfasst den Wirtschaftsabschnitt I „Gastgewerbe“ mit den Wirtschaftsabteilungen 55 „Beherbergung“ und 56 „Gastronomie“ nach der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige von 2008.

Die in dieser Veröffentlichung vorgelegten Ergebnisse zu den Umsätzen und Beschäftigten im Gastgewerbe basieren auf der Monatserhebung im Gastgewerbe. Für die monatliche Erhebung im Gastgewerbe werden Unternehmen befragt, die nach den Ergebnissen der Jahresherhebung im Gastgewerbe, einer Stichprobenbefragung bei maximal 5 % der Unternehmen des Gastgewerbes mit Sitz in Deutschland, einen Jahresumsatz von mehr als 150 000 Euro hatten.

Seit 2009 wird die Stichprobe für die Jahres- und Monatserhebung im Gastgewerbe jährlich aktualisiert. Hierzu wird – soweit methodisch möglich – jedes Jahr ein Sechstel der in der Stichprobe befindlichen Unternehmen gegen neue Unternehmen ausgetauscht (jährliche Stichprobenrotation). Die Teilnahmedauer für die Unternehmen in der Jahresherhebung im Handel bzw. der Monatserhebung im Handel beträgt somit in der Regel sechs Jahre. Durch die jährliche Aktualisierung der Stichprobe wird die Repräsentativität der Daten erhöht, wodurch die Datenqualität und die Konjunkturbeobachtung am aktuellen Rand verbessert werden. Die letzte Aktualisierung der Stichprobe fand im Juni 2015 statt.

Damit die Ergebnisse trotz der Stichprobenrotation vergleichbar sind, werden verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe 2014 und 2015 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktorentwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden. Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunktorentwicklung besser berücksichtigt.

1. Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Baden-Württembergs seit Januar 2014

– Basis 2010 = 100 –

Jahr	Umsatz				Beschäftigte					
	nominal		real ¹⁾		insgesamt		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
	Messzahl	% ²⁾	Messzahl	% ²⁾	Messzahl	% ²⁾	Messzahl	% ²⁾	Messzahl	% ²⁾
2014	113,5	+ 3,7	104,8	+ 1,5	110,2	+ 3,2	106,9	+ 3,2	112,2	+ 3,1
Januar	91,7	+ 4,7	85,9	+ 2,6	103,7	+ 2,4	103,4	+ 2,0	104,0	+ 2,6
Februar	93,1	+ 5,7	86,7	+ 3,1	103,5	+ 1,8	103,2	+ 2,0	103,7	+ 1,6
März	107,0	+ 4,2	99,3	+ 1,8	106,4	+ 3,1	104,5	+ 1,5	107,5	+ 4,0
April	109,2	+ 0,5	101,6	– 1,4	109,0	+ 2,3	106,2	+ 2,5	110,8	+ 2,1
Mai	122,7	+ 10,5	113,5	+ 7,9	112,3	+ 4,0	107,5	+ 3,8	115,3	+ 4,1
Juni	116,2	+ 1,0	107,3	– 0,9	114,2	+ 5,0	109,4	+ 5,2	117,1	+ 4,8
Juli	125,9	+ 1,2	116,4	– 0,9	114,7	+ 3,4	110,4	+ 5,6	117,3	+ 2,2
August	121,2	+ 2,1	112,2	+ 0,1	114,3	+ 3,3	109,4	+ 3,7	117,2	+ 3,1
September	122,2	+ 4,3	111,9	+ 2,1	114,9	+ 4,4	110,2	+ 3,2	117,8	+ 5,0
Oktober	127,0	+ 3,8	116,1	+ 1,1	112,9	+ 4,0	108,0	+ 3,6	115,9	+ 4,1
November	110,4	+ 3,7	101,1	+ 1,1	108,4	+ 2,2	105,8	+ 4,0	110,1	+ 1,2
Dezember	114,8	+ 3,1	105,3	+ 0,8	107,8	+ 2,0	104,7	+ 1,3	109,7	+ 2,3
2015										
Januar	94,0	+ 2,5	85,8	– 0,1	103,3	– 0,4	104,0	+ 0,6	103,0	– 1,0
Februar	96,0	+ 3,1	87,4	+ 0,8	104,6	+ 1,1	104,2	+ 1,0	104,9	+ 1,2
März	109,7	+ 2,5	99,4	+ 0,1	106,9	+ 0,5	107,1	+ 2,5	106,8	– 0,7
April	115,7	+ 6,0	104,5	+ 2,9	111,5	+ 2,3	109,2	2,8	113,0	+ 2,0
Mai	125,8	+ 2,5	113,6	+ 0,1	113,7	+ 1,2	110,1	+ 2,4	116,0	+ 0,6
Juni	126,8	+ 9,0	114,0	+ 6,2	114,1	– 0,1	110,9	+ 1,4	116,1	– 0,8
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) In Preisen von 2010. – 2) Veränderung jeweils gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

2. Umsatz im Gastgewerbe Baden-Württembergs im 2. Quartal 2015 nach Wirtschaftszweigen

– Basis 2010 = 100 –

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Umsatz					
		2. Quartal 2015	2. Quartal 2014	1. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2014	1. Quartal 2015
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2010		
55	Beherbergung darunter	125,9	119,8	95,2	114,6	111,9	87,4
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	124,9	118,4	95,6	113,7	110,6	87,9
56	Gastronomie	120,9	113,8	102,9	108,4	104,8	93,0
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	122,0	113,8	100,4	108,8	104,5	90,4
562	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	122,8	117,3	120,2	111,8	108,7	110,1
563	Ausschank von Getränken	107,9	105,9	88,4	97,2	98,7	80,4
	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	122,8	116,0	99,9	110,7	107,5	90,9

3. Umsatz im Gastgewerbe Baden-Württembergs im 2. Quartal 2015 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Veränderung der Umsatzwerte			
		2. Quartal 2015 gegenüber		2. Quartal 2015 gegenüber	
		2. Quartal 2014	1. Quartal 2015	2. Quartal 2014	1. Quartal 2015
		in jeweiligen Preisen		in Preisen des Jahres 2010	
%					
55	Beherbergung darunter	+ 5,1	+ 32,2	+ 2,4	+ 31,1
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	+ 5,5	+ 30,6	+ 2,8	+ 29,4
56	Gastronomie	+ 6,2	+ 17,5	+ 3,4	+ 16,6
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	+ 7,2	+ 21,5	+ 4,1	+ 20,4
562	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	+ 4,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 1,5
563	Ausschank von Getränken	+ 1,9	+ 22,1	- 1,5	+ 20,9
	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	+ 5,9	+ 22,9	+ 3,0	+ 21,8

4. Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe Baden-Württembergs im 2. Quartal 2015 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahl					
		insgesamt	davon		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		
			Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte		2. Quartal 2015 gegenüber				
		2. Quartal 2015			2. Quartal 2014	1. Quartal 2015	2. Quartal 2014	1. Quartal 2015	2. Quartal 2014	1. Quartal 2015
2010 = 100			%							
55	Beherbergung darunter	113,5	100,8	129,9	-	+ 5,7	-	+ 4,2	+ 0,1	+ 7,4
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	112,7	99,4	130,6	+ 0,2	+ 4,7	- 0,1	+ 3,6	+ 0,4	+ 5,9
56	Gastronomie	113,0	117,8	111,0	+ 1,6	+ 8,7	+ 3,9	+ 5,1	+ 0,6	+ 10,3
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	113,0	118,1	110,9	+ 1,3	+ 9,8	+ 4,1	+ 5,8	+ 0,2	+ 11,8
562	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	116,6	124,0	112,9	+ 4,7	+ 1,8	+ 6,1	+ 1,6	+ 4,0	+ 2,0
563	Ausschank von Getränken	107,0	99,8	108,7	- 0,7	+ 11,6	- 3,3	+ 6,4	- 0,1	+ 13,0
	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	113,1	110,1	115,0	+ 1,1	+ 7,8	+ 2,2	+ 4,8	+ 0,5	+ 9,6